

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung und institutionelle Grundlagen	1
1 Externe Unternehmensrechnung	3
1.1 Bestandteile der externen Unternehmensrechnung.....	3
1.2 Adressaten und deren Informationsinteressen.....	4
1.3 Charakteristika der externen Unternehmensrechnung	10
1.4 Zusammenhang mit anderen Informationssystemen.....	15
2 Institutioneller Rahmen	16
2.1 Überblick.....	16
2.2 Internes Kontrollsysteem und Risikomanagementsystem.....	19
2.3 Abschlussprüfung	19
2.4 Kontrolle durch den Aufsichtsrat.....	21
2.5 Enforcement	22
2.6 Gerichtliches Klagesystem	23
3 Regulierung der Rechnungslegung.....	24
3.1 Historische Entwicklung.....	24
3.2 Quellen der Regulierung	28
3.3 Warum Regulierung der Rechnungslegung?.....	30
3.4 Regulierung als politischer Prozess.....	36
4 Aufbau dieses Buches.....	38
4.1 Schwerpunkte	38
4.2 Inhaltlicher Aufbau	42
4.3 Formaler Aufbau	43
4.4 Verwendung des Buches	44
5 Zusammenfassung	44
6 Fragen	46
7 Probleme.....	47
Literaturempfehlungen	48

2 Wert von Informationssystemen	51
1 Einführung	53
2 Ökonomische Analyse von Informationen – Grundlagen	54
2.1 Entscheidungstheoretische Grundlagen	54
2.2 Modellierung von Informationssystemen	57
3 Vorteilhaftigkeit von Informationssystemen im Individualkontext	63
3.1 Analyse ohne Informationskosten	63
3.2 Das Feinheitstheorem	65
3.3 Informationskosten	71
4 Informationsanalyse im Mehrpersonenkontext	73
4.1 Auswahl von Informationssystemen durch einen Standardsetter	73
4.2 Negativer Wert von Information	76
4.3 Informationsablehnungstheorem	79
4.4 Ergebnis	87
5 Abstimmen über Rechnungslegungsstandards	88
6 Zusammenfassung	92
7 Fragen	93
8 Probleme	94
Literaturempfehlungen	96
 3 Rechnungslegung und Kapitalmarkt	97
1 Einführung	99
2 Informationseffiziente Kapitalmärkte und Rechnungslegung	100
2.1 Konzept der Informationseffizienz	100
2.2 Implikationen für die Rechnungslegung und deren Nutzer	106
2.3 Empirische Tests der Informationseffizienz	110
3 Qualität der Rechnungslegung und Kapitalmarkt	118
3.1 Einführung	118
3.2 Direkte Eigenschaften von Ergebnisgrößen	122
3.3 Wertrelevanz	127
3.4 Auswirkungen auf die Kapitalkosten	141
4 Zusammenfassung	146
5 Fragen	148
6 Probleme	148
Literaturempfehlungen	149
 4 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	151
1 Einführung	153
2 Entscheidungsnützlichkeit und Anreiznützlichkeit	154
2.1 Grundlagen eines Agency-Modells	156
2.2 Informationssysteme im Agency-Modell	160
2.3 Implikationen	163

3 Vorsichtsprinzip	164
3.1 Mögliche Gründe für ein Vorsichtsprinzip	164
3.2 Ausprägungen von Vorsicht	168
3.3 Repräsentation von Vorsicht im Informationssystem	175
3.4 Vorsicht und Fremdfinanzierung	178
3.5 Vorsicht und Managementanreize	184
4 Fair Value-Bewertung	189
4.1 Konzepte für Zeitwerte	189
4.2 Fair Value in IFRS	193
4.3 Fair Values und Verhaltenssteuerung	197
4.4 Fair Values und Finanzmärkte	206
5 Zusammenfassung	209
6 Fragen	210
7 Probleme	211
Literaturempfehlungen	215
 5 Ausschüttungsbemessung	 217
1 Rechtlicher Rahmen von Ausschüttungsregelungen und Gläubigerschutz	220
1.1 Einführung	220
1.2 Ausschüttungsregelungen in Deutschland	221
1.3 Ausschüttungsregelungen in den USA	225
2 Rechnungslegung und Eigner-Gläubiger-Konflikte	228
2.1 Fremdfinanzierungsbedingte Agency-Probleme	228
2.2 Gläubigerschutz durch rationale Erwartungen der Gläubiger	234
2.3 Unternehmenspolitik, Restriktionen und Gläubigerschutz	236
2.4 Wirkungen bilanzieller Ausschüttungsrestriktionen	244
2.5 Implikationen für Rechnungslegungssysteme	253
3 Rechnungslegung und Manager-Eigner-Konflikte	257
3.1 Eigenfinanzierungsbedingte Agency-Probleme	257
3.2 Funktionen der Ausschüttungsbemessung bei Manager-Eigner-Problemen	260
4 Zusammenfassung	264
5 Fragen	266
6 Probleme	267
Literaturempfehlungen	268
 6 Bilanzpolitik – Grundlagen	 269
1 Einleitung	271
1.1 Wirkungen von Bilanzpolitik	271
1.2 Bilanzpolitische Maßnahmen	273
1.3 Auswahl unter bilanzpolitischen Maßnahmen	277
1.4 Anreize zu Bilanzpolitik	278

2	Identifikation von Bilanzpolitik	282
2.1	Erkennen von Bilanzpolitik	282
2.2	Empirische Schätzung von Bilanzpolitik	286
3	Empirische Ergebnisse zu Bilanzpolitik.....	294
3.1	Anreize und Bilanzpolitik	294
3.2	Maßnahmen der Bilanzpolitik.....	301
4	Zusammenfassung	307
5	Fragen	308
6	Probleme	309
	Literaturempfehlungen	312
7	Bilanzpolitik – Spezialfragen.....	313
1	Einleitung	315
2	Bilanzpolitik im Kapitalmarktgleichgewicht	316
2.1	Ein Kapitalmarktmodell	317
2.2	Marktgleichgewicht.....	317
2.3	Interpretation	319
2.4	Unvollständige Information über Präferenzen des Managers	321
2.5	Effekt buchmäßiger auf reale Bilanzpolitik	323
2.6	Nutzen von Bilanzpolitik	324
2.7	Real Effects-Modelle.....	327
3	Signalisieren durch Wahlrechtsausübung	330
3.1	Grundidee	330
3.2	Wahl der Vorratsbewertungsmethode	332
3.3	Ein Signaling-Modell	333
3.4	Ergebnis.....	340
4	Bilanzpolitik und Verträge	341
4.1	Grundüberlegung	341
4.2	Das Offenlegungsprinzip.....	342
4.3	Kosten verursachende Bilanzpolitik	346
4.4	Vorteile von Bilanzpolitik	348
5	Zusammenfassung	351
6	Fragen	353
7	Probleme	353
	Literaturempfehlungen	356
8	Publizität und Publizitätsanreize	357
1	Rechtliche Rahmenbedingungen	359
1.1	Gesetzliche und freiwillige Publizität	359
1.2	Rechtliche Publizitätsvorschriften.....	362
2	Das <i>unraveling-Prinzip</i>	365
3	Erklärungen für nur teilweisen Ausweis	370

3.1	Direkte Kosten der Publizität	371
3.2	Unsicherheit über den Erhalt von Information	374
3.3	Unsicherheit über das Ziel des Managers	378
3.4	Effekt von Leaks	381
4	Konkurrenzsituation und Ausweisverhalten	383
4.1	Einleitung	383
4.2	Latente Konkurrenzgefahr	385
4.3	Bestehende Konkurrenz	391
4.4	Konkurrenz und der Management Approach	394
5	Ausweis nicht verifizierbarer Informationen	400
5.1	Die Problematik	400
5.2	Informativer Ausweis nicht verifizierter Informationen	403
6	Zusammenfassung	406
7	Fragen	407
8	Probleme	408
	Literaturempfehlungen	411
9	Wirtschaftsprüfung – Grundlagen und Anreizprobleme	413
1	Einleitung	415
1.1	Rolle und Charakterisierung der Wirtschaftsprüfung	415
1.2	Prozess der Abschlussprüfung	418
2	Optimale Verträge, Moral Hazard und Prüfung	425
2.1	Grundmodell	425
2.2	Unbeobachtbarer Überschuss	426
2.3	Einsatz einer Prüfungstechnologie	427
2.4	Rational handelnder Prüfer	429
2.5	Kontrolle des Prüfers	431
2.6	Ergebnis	433
3	Unabhängigkeit des Prüfers	435
3.1	Institutioneller Rahmen	435
3.2	Quasirenten, <i>low balling</i> und <i>fee cutting</i>	439
3.3	Quasirenten und die Beeinträchtigung der Unabhängigkeit	449
3.4	Beurteilung regulativer Vorschläge	453
3.5	Unabhängigkeit und Berichterstattung des Prüfers	461
4	Zusammenfassung	464
5	Fragen	466
6	Probleme	467
	Literaturempfehlungen	470
10	Prüferhaftung und Prüfungspolitik	471
1	Institutionelle Aspekte	473
2	Grundsätzliche Wirkungen von Haftungsregeln	476

2.1 Basismodell	476
2.2 Implikationen für die Prüferhaftung	478
3 Strategische Interdependenzen und Haftungssysteme	481
3.1 Bestimmungsgründe der erwarteten Haftungsfolgen	481
3.2 Gefährdungshaftung	483
3.3 Verschuldenshaftung	484
4 Verschuldenshaftung mit präzisen Prüfungsgrundsätzen	485
4.1 Relevanz von Prüfungsstandards	485
4.2 Eigenschaften des Nash-Gleichgewichts	490
4.3 Implikationen und komparative Statik	493
5 Verschuldenshaftung mit unpräzisen Prüfungsgrundsätzen	501
6 Präzise versus unpräzise Prüfungsgrundsätze	504
7 Möglichkeit außergerichtlicher Vergleiche	507
8 Zusammenfassung	512
9 Fragen	513
10 Probleme	514
Literaturempfehlungen	515
Literatur	517
Stichwortverzeichnis	539